

SALZBRENNER media stattet die Deutsche Oper Düsseldorf aus

Sie verfügt nun über eines der modernsten am Markt verfügbaren zentralen Mediensysteme



Foto: Hansjörg Michel

Das in seiner heutigen Form aus der Mitte der 50er-Jahre stammende Düsseldorfer Opernhaus mit seinem über 1.250 Sitzplätze fassenden Zuschauerraum und seiner 20 Meter breiten und ebenso hohen Bühne gilt innerhalb der deutschen Kulturlandschaft als eine der prägendsten Spielstätten.

Entsprechend hoch sind die Anforderungen an die hauseigene technologische Infrastruktur und dies trifft im besonderen Maße auf den Arbeitsplatz des Inspizienten als Brennpunkt einer jeden Produktion zu. Im Rahmen der Mediensystem-Erneuerung der Deutschen Oper am Rhein, wurde der Systemintegrator SALZBRENNER media unter der Federführung des Planungsbüros Walter Kottke (BWKI) daher im Jahr 2020 mit der Fertigung und Installation eines modernen und zukunftsfähigen Inspizientensystems beauftragt.



Foto: Thomas Gabbert

Das neue Zentrum des speziell auf die Anforderungen der vielseitigen Spielstätte abgestimmten Systems bildet eine leistungsfähige Steuerprozessoreinheit inklusive aller erforderlichen Interface- und Automations-Optionen, an welche sich eine maximal flexible Inspizientenpult-Lösung angliedert. Dank der komplett mobil konzeptionierten Pultlösung, lässt sich das System in der Praxis je nach Bedarf wahlweise auf der einen oder der anderen Seite der Bühne betreiben. Das von SALZBRENNER media maßgefertigte Pult-System wird durch eine sowohl

kabelgebunden als auch drahtlos operierende Intercom-Anlage mit Multikanalmatrix des Systemanbieters Riedel ergänzt, über welche sich aktuell parallel bis zu 50 drahtlose Empfänger und 14 stationäre Einheiten ansprechen lassen. Auch die Regietechnik des im vierten Obergeschoss untergebrachten Kontrollraums der Oper wurde im Zuge der Modernisierung mit den aktuellsten Möglichkeiten zur Video- und Audio-Programmierung der Abläufe ausgestattet und nahtlos in das Gesamtsystem integriert. Eine hausweit reibungslose Kommunikations- und Datenübertragung garantiert eine auf den neusten Stand der Technik gebrachte Verkabelung, bestehend aus Gigabit-Cat-Steuer Netzwerk, LWL-Verkabelung, einem digitalen 3G-SDI Videonetzwerk und einer erweiterten Audio-Infrastruktur inklusive redundantem Dante-Netzwerk zur systemübergreifenden Audiodistribution. Multimediale Kontrolle auf höchstem Niveau

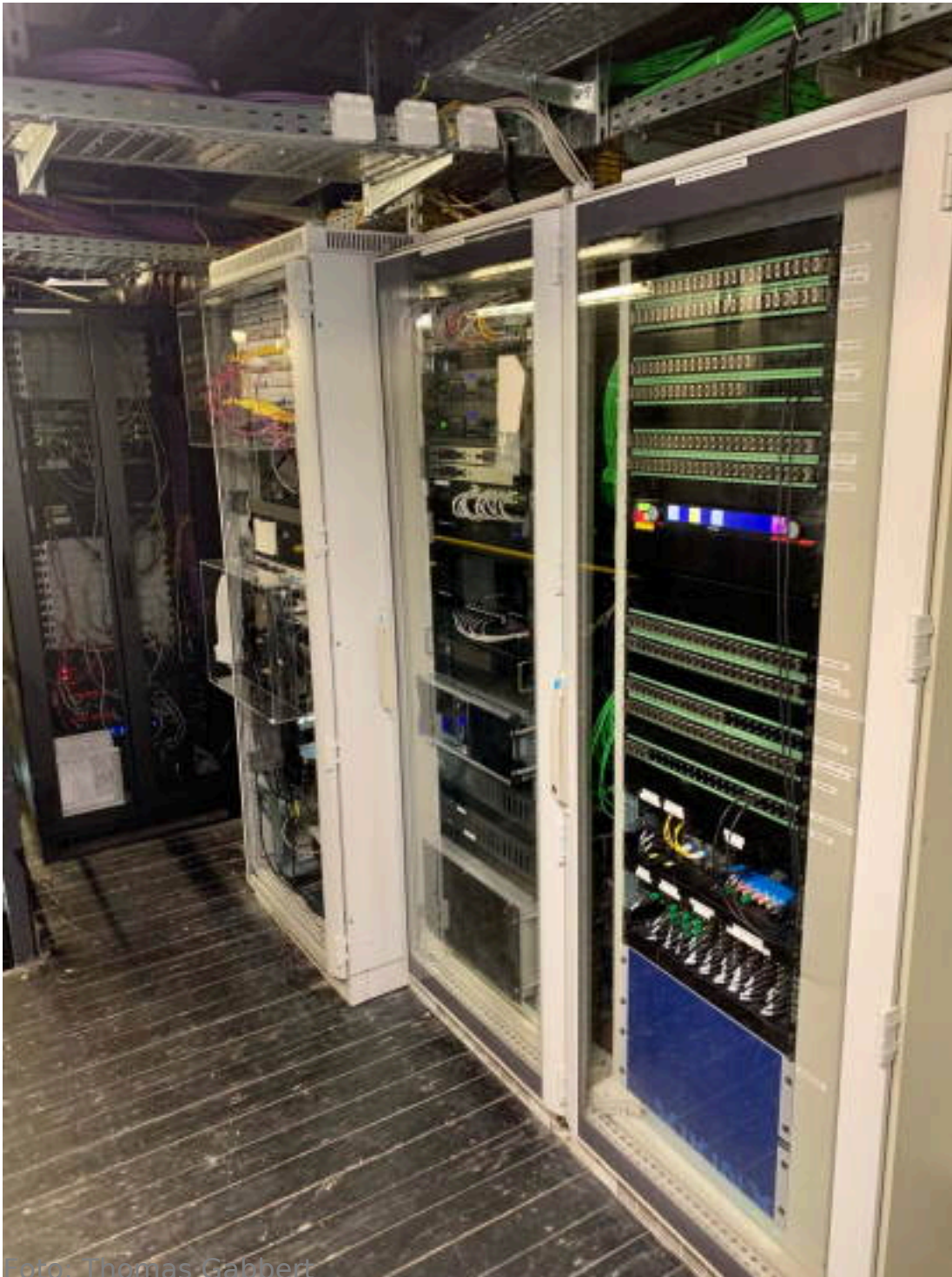


Foto: Thomas Gabbert

Eine maximal latenzarme Echtzeitkontrolle gehört zu den wesentlichen Grundpfeilern einer professionellen Inspezientenanlage und deren Entwicklung und Umsetzung zu einem der Spezialgebiete von SALZBRENNER media. Bei der Neuinstallation kam daher auch eine auf die Bedürfnisse des Kunden individuell zugeschnittene und technologisch richtungsweisende HD-Mitschauanlage mit unter 30ms Gesamt-Latenz, gepaart mit der jeweils dazu erforderlichen Controller-Integration sowie reaktionsschnellen 9"- bis 40"-Monitoren zum Einsatz.

Ausgestattet mit einer Szenenbildanzeige und einer vollständigen Steuerungsintegration der von der Hauptbeschallung unabhängigen Probenbeschallungsanlage im Saal, gewährleistet das System eine in jeder Situation verlässliche Mithör- und Rufanlagenfunktionalität, wodurch alle relevanten Bereiche von der Künstlergarderobe über die Aufenthaltsräume bis hin zur Kantine kommunikativ perfekt eingebunden werden können. Ergänzt wird das Setup durch ein im Funktionsumfang stark erweitertes Klingelsystem für die Flurbereiche. Zuspätkommende lassen sich mittlerweile komplett drahtlos sowohl vom Inspizientenpult aus, als auch direkt über die Regie integrieren. Eine flexibel einsetzbare und komplett IP-basierte Lichtzeichenanlage mit sowohl drahtgebundenen als auch drahtlosen Lichtzeichen sorgt zudem dafür, dass während Probe und Vorstellung nicht nur das Ensemble, sondern auch die komplette Crew ständig auf dem Laufenden gehalten wird.

Durch die Gesamterneuerung des Inspizientensystems sowie der ergänzenden Installation einer SALZBRENNER media Stagecast-Workstation mit drei beliebig eingebundenen Videosignalen, Schnittsoftware und moderner Mediaserveranbindung konnten wesentliche Workflow-Prozesse der Oper Düsseldorf maßgeblich und nachhaltig optimiert werden.

www.salzbrenner.com